



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Niederwangen



Jahrgang 2019

Freitag, den 18. Januar 2019

Nummer 3

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Steuertermine 2019

Abgabenart		Fälligkeit
Hundsteuer	Jahressteuer	15. Februar 2019
Zweitwohnungssteuer	Jahressteuer	01.07.2019
Grundsteuer	Quartalszahler	15.02.2019
Grundsteuer	Quartalszahler	15.05.2019
Grundsteuer	Jahreszahler	01.07.2019
Grundsteuer	Quartalszahler	15.08.2019
Grundsteuer	Quartalszahler	15.11.2019
Gewerbsteuer	Vorauszahlung	15.02.2019
Gewerbsteuer	Vorauszahlung	15.05.2019
Gewerbsteuer	Vorauszahlung	15.08.2019
Gewerbsteuer	Vorauszahlung	15.11.2019
Verbrauchsgebühren	Abschlagszahlung	31.03.2019
Verbrauchsgebühren	Abschlagszahlung	30.06.2019
Verbrauchsgebühren	Abschlagszahlung	30.09.2019
Verbrauchsgebühren	Abschlagszahlung	15.12.2019
Verbrauchsgebühren	Jahresabrechnung	Anfang März 2019
Abfallgebühren	Abschlagszahlung	31.03.2019
Abfallgebühren	Abschlagszahlung	30.06.2019
Abfallgebühren	Abschlagszahlung	30.09.2019
Abfallgebühren	Abschlagszahlung	15.12.2019
Abfallgebühren	Jahresabrechnung	Anfang Februar 2019

Um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, kann ggfls. für jede Abgabenart getrennt ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt werden.

Ihr Steueramt

Niederwanger Kalender für den Monat Januar 2019

19.01.2019	Christbaumsammlung der Jugendfeuerwehr Niederwangen
21.01.2019	Leerung der grünen Papiertonne Tour 1 - Niederwangen und Teilorte
22.01.2019	Leerung der grünen Papiertonne Tour 2 - in Berg
28.01.2019	Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederwangen
30.01.2019	Spieleabend im Pschorrstüble der Friedens- und Soldatenkameradschaft

FREIWILLIGE FEUERWEHR NIEDERWANGEN



Christbaumsammlung am Samstag, 19.01.2019

Am vergangenen Samstag konnte leider die Christbaumsammlung aufgrund der Witterung nicht durchgeführt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gerne wird die Jugendfeuerwehr am kommenden **Samstag, den 19. Januar 2019** die Christbaumsammlung durchführen.

Die Sammlung beginnt um 9.00 Uhr und erfolgt straßenweise. Bitte legen Sie die Bäume zur Abholung bereit. Über eine kleine Spende würden wir uns freuen!

Jugendfeuerwehr



VEREINSNACHRICHTEN

SG NIEDERWANGEN



Wintersportnachrichten der SGN

Mit dem tollen und vielen Schnee lebte in den vergangenen zwei Wochen der Langlaufsport in Niederwangen so richtig auf. Dank des unermüdlichen Einsatzes von Martin Natter wurde das Langlaufgebiet in und um Niederwangen von vielen Menschen genutzt und auch sehr gelobt. Die Loipen sind für Anfänger wie auch Fortgeschrittene bestens angelegt und so so kommen alle auf ihre Kosten. Ein besonders schönes Bild sind die vielen Kinder und jungen Sportler die am Loipenhaus ihre Runden drehen.

Für die Langlaufjugend der SGN bedeutet dies nun fast tägliches Training und ein stetiges Verbessern der Lauftechnik. Ein Langlaufkurs vergangenen Samstag mit 6 Trainern/Übungsleitern der SGN und über 40 Teilnehmern zeigte, dass speziell das „Skaten“ immer interessanter auch für den Hobbysportler wird. Natürlich gilt es auch noch von Erfolgen der SGN Jugend zu berichten. Bei den Nachwuchswettbewerben des Skitty Cups, dem Punkterennen des Schwäbischen Skiverbandes, dem großen Scharzwald Pokal, Deutschland Pokalwettbewerb in Oberwiesenthal und jüngst am Arber im Bayerischen Wald zeigten alle gestarteten Sportler tolle Leistungen und untermauern so die enorme Aktivität der SGN. Ein überragenden Erfolg konnte hierbei der erst 17 jährige Tobias Horelt erringen. Beim Deutschlandpokal am Arber war die gesamte Deutsche Jugendspitze am Start und er wurde Zweiter beim Lauf über 15 km. Dass er

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Seit 27. Mai 2015 lautet die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

116 117

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 25.01.2019:

Apothek im Gesundheitszentrum

Tel.: 07522 - 93 10 77

Siemensstr. 12, Wangen im Allgäu

Samstag, 26.01.2019:

Apothek am Waltersbühl

Tel.: 07522 - 9 76 60

Am Waltersbühl 20, Wangen im Allgäu

Sa. 18:30 bis Sa. 19:30 Uhr

Sonntag, 27.01.2019:

Apothek im Gesundheitszentrum

Tel.: 07522 - 93 10 77

Siemensstr. 12, Wangen im Allgäu

So. 11:00 bis So. 12:00 Uhr, 18:30 bis 19:30 Uhr

Montag, 28.01.2019:

Apothek Amtzell am Cosner Platz

Tel.: 07520 - 9 66 97 40

Martinstr. 3, Amtzell

Dienstag, 29.01.2019:

Kloster-Apothek Isny

Tel.: 07562 - 97 55 60

Wassertorstr. 5, Isny im Allgäu

Mittwoch, 30.01.2019:

Staufen-Apothek Wangen

Tel.: 07522 - 65 85

Martinstorplatz 4, Wangen im Allgäu

Donnerstag, 31.01.2019:

Kloster-Apothek Isny

Tel.: 07562 - 97 55 60

Wassertorstr. 5, Isny im Allgäu

Do. 18:00 bis Do. 19:00 Uhr

Freitag, 01.02.2019:

Apothek am Waltersbühl

Tel.: 07522 - 9 76 60

Am Waltersbühl 20, Wangen im Allgäu

Bereitschaftsdienst von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr
am nächsten Tag

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

es drauf hat wussten seine Trainer und Betreuer schon immer, aber nun hat er sein Können auch im Wettkampf abgerufen. Damit ist es der SGN erneut gelungen wie auch schon in früheren Jahren einen Sportler in die nationale Spitze zu fördern. Die SGN selbst feiert nun mit allen Langlaufrunden, dass die weiße Pracht noch lange bestehen bleibt, um am 24. Februar beim Finale der landesweiten (Ba-Wü) VR Talentiade diese im Loipenparadies Niederwangen ausrichten zu können. Für die Anfänger sind bei anhaltender guter Loipenbedingungen weitere Anfängerkurse für jedermann in der Skating-Technik geplant. Weitere Infos werden hierzu aktuell auf der Homepage der SGN mitgeteilt.



Langlauf mit und für die Familien

Am kommenden Sonntag führen die langlauftreibenden Vereine der Region (TSV Ratzenried, WSV Isny, Skiläuferzunft Leutkirch, SC Vogt und SG Niederwangen) im Rahmen einer deutschlandweiten Aktion des Deutschen Skiverbandes einen Talenttag für alle interessierten Kinder in Isny durch. Am dortigen Volksbank Langlaufstadion stehen bewährte Nachwuchstrainer bereit, um mit Kindern ab 5 Jahren die ersten Erfahrungen auf Ski zu erlernen und mit den schon etwas Geübteren ein Nachwuchstraining zu absolvieren.

Die ganze Aktion ist als Familientag gedacht, weil sich auch der Tourismusverein von Isny dieser Aktion angeschlossen hat und den Eltern vor Ort oder auch anderweitigen Gästen Skikurse und Verleihmöglichkeiten anbietet. Das genaue Programm kann auch unter der Homepage der Stadt Isny heruntergeladen werden.




DSV-Talenttage Skilanglauf
19./20. Januar 2019

Ein Wochenende voller Spaß, Schnees und Ski - einer von bundesweit vielen DSV-Talenttagen findet auch bei Dir in der Nähe statt

Schnuppern mit Langlaufski an verschiedenen Stationen
für 5 – 10-jährige
am 20. Januar 2019
von 14:00 bis 16:00 Uhr
in Isny
im Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG Langlaufstadion.

Langlaufski, -schuhe und -stöcke können im Stadion ausgeliehen werden.
Für das leibliche Wohl wird gesorgt (Kaffee, Glühwein und Kuchen).

Der Stützpunkt Region Allgäu - Ski nordisch freut sich auf Dich!




Weitere Informationen unter www.deutscherskiverband.de/talenttage

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30 im Wohngebiet**



IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Niederwangen
Telefon (075 22) 25 01, Telefax (0 75 22) 67 33

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Berti
Anzeigenberatung: Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.
Bezugsgebühr jährlich 26,50 Euro.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Sängerbund Neuravensburg
Terminverschiebung - Papiersammlung in Neuravensburg
Der Termin für die Papiersammlung am 19.01.2019 wird aufgrund des enormen Schneevorkommens auf den **02.02.2019** verschoben.
Wir bitten um Kenntnisnahme.

Kinder- und Jugendkleider Basar Leupolz
Voranzeige
Kinderkleiderbasar
Der Kinder- und Jugendkleider Basar Leupolz findet am Samstag, 23. Februar 2019 von 9 - 11 Uhr in der Turnhalle Leupolz statt.
Auskünfte und Vergabe der roten Nummer: Tel. 07506 / 9515422 (bis 18 Uhr)

Teeny-Kids-Disco-Ball
Wir veranstalten wieder unseren Teeny-Kids-Ball und möchten Euch hierzu recht herzlich einladen.
Wann: am 26. Januar 2019, von 18.00 bis 22.00 Uhr
Wo: im Feuerwehrhaus/Böckelerstadel in Neuravensburg für Kids und Teenies von 9 - 14 Jahren
Freier Eintritt
Einlass nur mit Genehmigung der Erziehungsberechtigten.
Vordrucke hierzu liegen auf der Ortsverwaltung in Neuravensburg aus, oder anfordern über E-Mail: bucher.wangen@free-net.de

Die Kids müssen pünktlich von den Erziehungsberechtigten abgeholt werden.
Auf Euer Kommen freut sich die
Freiw. Feuerwehr Wangen, Abt. Neuravensburg

BSW Berufliches Schulzentrum Wangen
EL SOL Weltladen des Beruflichen Schulzentrums Wangen
Faire Taschen, Körbe und Geldbörsen
Beim Kauf einer Tasche, Geldbörse oder eines Korbes erhalten Sie 20 % Rabatt auf alle Trockenfrüchte
Gerne bestelle wir auch Ihre Wunschtasche bei dwp oder Gepa

Öffnungszeiten:

Mo	geschlossen	geschlossen
Di	09:30 - 12:30	14:00 - 18:00
Mi	09:00 - 13:00	14:00 - 18:00
Do	09:30 - 12:30	14:00 - 18:00
Fr	09:30 - 12:30	14:00 - 18:00
Sa	09:30 - 12:30	

Wo finden Sie uns
Herrenstr. 36 88239, Wangen im Allgäu, Tel. 07522 7015194

Die Band Get The Cat bringt Contemporary Blues nach Wangen
Am **Fr., den 18.01.2019, 20.30 Uhr**, erklingen im **Schwarzen Hasen** in **Beutelsau** bluesige Klänge.
„The Way To My Heart“, so heißt das neue Album und Programm der Gruppe „Get the Cat“. Mit bluesigen Vocals, virtuosem Gitarrenspiel und erdigen Grooves trifft die Band direkt ins Herz der Zuhörer.
„Get the Cat“ ist eine Bluesband des 21. Jahrhunderts, die viele Einflüsse aufgreift. Inspirationen von Little Feat, Bonnie Raitt bis zu Keb Mo werden eigenen zu einem ganz Sound verarbeitet. Prägend dabei sind die warme Stimme von Melanie Bartsch, Jens Filser's magisches Gitarrenspiel, alles auf dem soliden groo-

vigen Fundament des Bassisten Till Brand und des Schlagzeugers Bernd Oppel.

Info: www.getthecat.de

Vorverkauf: Tabakstube Wangen, Tel. 07522/3789

Jugendhaus startet neue Reihe für Jugendliche

Das Jugendhaus startet eine neue Veranstaltungsreihe unter dem Titel „ThemenCafé“. Monatlich soll an einem Samstag ein Thema in den Mittelpunkt gestellt werden, das insbesondere Jugendliche anspricht. Bei der Premiere steht am Samstag, 19. Januar 2019 ein Workshop zum Thema Fotografieren/Kamera auf dem Plan. Gleitet wird der Workshop von Patrick Dunst, Grafiker und Fotograf, der bereits einen ähnlichen Kurs mit viel Erfolg im Jugendhaus gegeben hat. Beginn ist um 14 Uhr im Jugendhaus. Jugendliche ab 14 Jahren, die sich angesprochen fühlen, kommen einfach vorbei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Das „ThemenCafé“ ist kostenlos. Mitzubringen ist lediglich die eigene Kamera.

Das „ThemenCafé“ wird fortgesetzt mit bunten Themen, die ein Workshop ebenso sein können wie ein „Chiller-Frühstück“ oder ein Graffiti-Kurs. Ziel ist es dabei, Jugendlichen ein attraktives Angebot zu machen. Bei der Themenauswahl nimmt das Jugendhaus gerne deshalb auch Anregungen der Jugendlichen entgegen.

Jugendmusikschule im Jahr 2019 in Wangen

Erstes Kammermusikforum

Zum Kammermusikforum am Dienstag, den 22. Januar 2019 um 19:00 Uhr, lädt die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu herzlich in den Saal des Weberzunfthauses nach Wangen ein.

Das Konzertprogramm wird vornehmlich von Teilnehmern gestaltet die am Samstag, den 26. Januar, beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in Wangen antreten. Die Zuhörer dürfen sich also auf einen interessanten und abwechslungsreichen Abend freuen. Der Eintritt zum Kammermusikforum ist frei.

Der Wettbewerb „Jugend musiziert“ ist ebenfalls öffentlich-interessiertes Publikum ist herzlich zu den Generalproben der jms am 19. und 20. Januar, die wie folgt stattfinden, ebenso zum Wettbewerb am 26.01.19, eingeladen:

Samstag, 19.01.,

Wangen Weberzunfthaus, JMS Adler GEG, Stadthalle
ab 09.00 Uhr Öffentliche Generalprobe 56. „Jugend musiziert“

09.00 Uhr WZH Streichinstrumente Violine Viola

09.00 Uhr Adler R 004 VC u. Kontrabaß

10.00 Uhr SH Vokal-Ensemble

10.15 Uhr Adler R 004 Klavierkammermusik

10.40 Uhr Adler R 004 Duowertung

11.00 Uhr WZH Zupf-Ensemble

Sonntag, 20.01., Wangen JMS Raum 005

16.30 Uhr Öffentliche Generalprobe 56. „Jugend musiziert“

17.00 Uhr Adler R 005 Schlagzeug

Stadtbücherei Wangen

„Alles beim Alten im Neuen Jahr“

Nach dem das Musikalisch-literarische Adventssoirée am ersten Advent leider aufgrund von Krankheit abgesagt werden musste findet nun am 20. Januar um 17 Uhr der Ersatztermin in der Stadtbücherei Wangen statt. Mit dem Tri-o-colore Ingrid Koch (Worthandwerkerin), Maria Hartmann (Flöte) und Ulrike Neubacher (Harfe). Die alten Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit. Eintritt 7 €/erm. 5 €

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Polizeipräsidium Konstanz

Referat Prävention am Standort Ravensburg

Vortragsveranstaltung

Vorsicht Abzocke - seniorenspezifische Kriminalprävention

Unter dem Namen der Deutschen Rentenversicherung versuchen Trickbetrüger immer wieder, vor allem ältere Menschen um ihr Geld zu bringen. Am Telefon, per Brief oder direkt an der Haustür wenden sie ihre Tricks an, um an das Geld oder die Wertgegenstände ihrer Opfer zu kommen. Sie gehen dabei sehr fantasievoll und meist freundlich und höflich vor. Die Polizei gibt Tipps zum Schutz vor Telefonbetrügern.

Am besten können Sie sich und andere schützen, wenn Sie die Tricks kennen. Besuchen Sie unsere Vorträge und schützen Sie sich und Ihre Familienangehörigen vor miesen Abzocketricks!

Montag, den 04.02.2019/Donnerstag, den 09.05.2019

Beginn jeweils 14.30 Uhr, (Dauer ca. 1 h, kostenlos)

Ort der Veranstaltung

Deutsche Rentenversicherung Ravensburg

Eisenbahnstr. 37, 88212 Ravensburg

Konferenzsaal, 4.OG

Tel. 0751 8808-0, Fax. 0751 8808-190

E-Mail: regio.rv@drv-bw.de

(Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine vorherige Anmeldung erforderlich)

Rentenberatung in Wangen:

Fragen zum Rentenrecht beantwortet der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Herr Franz-Wolfgang Eckers, am 23.01.2019 von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr in den Räumen der AOK Wangen, Lindauer Str. 41.

Eine Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 0751 371-252 ist unbedingt erforderlich.

Stadt rät die Kamine zu prüfen

Nach dem in der Wangener Altstadt ein Kamin von einem Hausdach gestürzt ist, bittet die Stadt Wangen im Allgäu alle Hausbesitzer, den oder die Kamine auf ihrem Gebäude zu prüfen.

Grund für die Gefährdung sind die schweren Schneemassen. Sie drücken auf die Kamine und können diese abbrechen. Eine besondere Gefahr bildet der Schnee auf großen Dachflächen. Besonders gefährdet sind lange, schlanke Kamine. Im Zweifel, so rät die Stadt Wangen, sollten Betroffene einen Fachmann zu Rate ziehen.

AUS DEM UMLAND

Regionalentwicklung

Württembergisches Allgäu e.V.

„Die Gesellschaft ist im Wandel. Die Beteiligungsformen auch! Impulse für mehr Demokratie im Ländlichen Raum“-
Fachtagung und Schulprojekt

Am 06.02.2019 Von 09:30 Uhr bis 17:00 Uhr Tagungshaus,
Regina-Pacis, Leutkirch im Allgäu

Gleich zu Beginn des Europa- und Kommunalwahljahres 2019 lädt das „BÜNDNIS - Wir sind dran“ am 06. Februar 2019 zu einer



Fachtagung mit dem Thema „Demokratie und Beteiligung im Ländlichen Raum“ nach Leutkirch ein. Experten aus Theorie und Praxis werden zusammen mit den Teilnehmenden gesellschaftliche Veränderungen, vor allem in den Bereichen Ehrenamt, Wirtschaft und Jugend, diskutieren und innovative wie auch etablierte Formen der Beteiligung und Mitgestaltung vorstellen. Anschließend werden in verschiedenen Workshop-Runden Best Practice Beispiele präsentiert und Impulse zu deren Umsetzung und Anwendung gegeben.

Weitere Informationen und die Anmeldung zur Veranstaltung finden Sie unter: www.wuerttembergisches-allgaeu.eu oder unter: <https://kpunktland-drs.de/veranstaltungen/?post=die-gesellschaft-ist-im-wandel-die-beteiligungsformen-auch>.

Landratsamt Ravensburg

Landkreis Ravensburg feiert 150 Jahre landwirtschaftliches Fachschulwesen -

Festakt und Schülerabend am 1. Februar in Wetzisreute

Die Landkreisverwaltung sowie die Studierenden der Fachschule für Landwirtschaft Ravensburg laden alle Interessierten am Freitag, 1. Februar, in die Festhalle nach Wetzisreute/Schlier ein. Aus gegebenem Anlass wird der alljährliche Schülerabend in diesem Jahr gemeinsam mit einem Festakt zum 150-jährigen Jubiläum des landwirtschaftlichen Fachschulwesens im Kreis Ravensburg begangen. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr. Im Jahr 1869 wurde die Landwirtschaftliche Fachschule in Ravensburg gegründet und auch nach 150-jährigem Bestehen kommt dieser eine unvermindert wichtige und überregionale Bedeutung zu - für Landrat Harald Sievers und Albrecht Siegel, Leiter des Landwirtschaftsamtes und Schulleiter der Fachschule für Landwirtschaft, ist dieses stolze Jubiläum „ein Grund zur Freude und zum Feiern“.

Neben einem interessanten Fachprogramm, welches unter anderem Einblicke in das landwirtschaftliche Fachschulwesen - damals, heute und morgen - gewährt, wird Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, zum Festakt sprechen. Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgt die Bauernkapelle Oberschwaben. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf Ihr Kommen freuen sich die Studierenden der Fachschule.

Am 13. Februar in Bad Waldsee:

Vortrag „DTV-Klassifizierung - ein Qualitätszeichen für den Gast“

Beim Vortrag am Mittwoch, den 13. Februar in Bad Waldsee haben Anbieter von „Urlaub auf dem Bauernhof“ die Gelegenheit, sich zur Klassifizierung des Deutschen Tourismusverbands (DTV) zu informieren.

Der DTV bietet Eigentümern von Ferienobjekten an, ihre Ferienwohnungen und Ferienhäuser nach festgelegten Standards klassifizieren zu lassen. Für Urlauber hat dies den entscheidenden Vorteil, dass sie bundesweit den gleichen Qualitätsstandard vorfinden. Cornelia Strubl, DTV-Prüferin für den Landesverband Bauernhof und Landurlaub Bayern e.V. sowie für die Ferienregion Allgäu-Bodensee, erläutert in ihrem Vortrag die Mindestkriterien für die Sterneklassifizierung anhand praktischer Beispiele. Die Veranstaltung findet statt im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben in Bad Waldsee, Schillerstraße 34. Beginn ist um 13.30 Uhr. Um telefonische Anmeldung unter 0751/ 85-6010 wird gebeten. Die Teilnahme kostet fünf Euro.

Am 16. Januar in Bad Waldsee:

Vortrag mit Fachpraxis „Bärenstarke Kinderkost - Ernährung nach dem ersten Lebensjahr“

Viele Fragen rund um die Ernährung von Kleinkindern nach dem ersten Lebensjahr beantwortet Referentin Bettina Schmidt in

ihrem Vortrag „Bärenstarke Kinderkost - Ernährung nach dem ersten Lebensjahr“. Außerdem gibt die Fachfrau für bewusste Kinderernährung praktische Tipps für die Umstellung von Babykost auf eine kindgerechte Ernährung und berät, welche Lebensmittel überhaupt für Kleinkinder geeignet sind.

Der Vortrag findet am Mittwoch, 16. Januar um 19 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben in der Schillerstraße 34 in Bad Waldsee statt; die Teilnahme kostet 3 Euro. Anmeldung und weitere Informationen unter www.ernaehrung-oberschwaben.de oder Telefon 07524/ 9748-6410.

Am 23. Januar in Leutkirch:

Vortrag „Babys erster Brei“

Wie die Umstellung von Milchnahrung auf feste Nahrung gelingt, vermittelt Andrea Geißler im Vortrag „Babys erster Brei“. Die Referentin gibt praktische Tipps und beantwortet Fragen rund um die Nahrungsumstellung - unter anderem zum geeigneten Zeitpunkt und zur richtigen Beikost.

Der Vortrag findet am Mittwoch, 23. Januar um 19 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben in der Wangener Straße 70 in Leutkirch statt; die Teilnahme kostet drei Euro. Anmeldung und weitere Informationen unter www.ernaehrung-oberschwaben.de oder Telefon 07561/ 9820-6640.

Am 25. Januar in Leutkirch:

Kochworkshop „Basic Cooking“

Beim Workshop „Basic Cooking“ am Freitag, 25. Januar in Leutkirch lernen die Teilnehmer vor allem Grundrezepte kennen. Außerdem erfahren die Kochanfänger durch die beiden Referentinnen Sarah Wagegg und Jasmin Ehrenberger auch etwas über Einkauf und Planung. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Der Workshop findet im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben in der Wangener Straße 70 in Leutkirch statt und beginnt um 16.00 Uhr; der Kostenbeitrag beläuft sich auf 15 Euro. Anmeldung und weitere Informationen unter www.ernaehrung-oberschwaben.de oder Tel. 07561/ 9820-6640.

Workshop am 30. Januar in Bad Waldsee:

Innovatives Garen - Der Multidampfgarer 2.0

Nährstoffschonende Garmethoden und rationelle Küchentechnik sind heutzutage die Ansprüche an die moderne Küche. Beim Workshop „Innovatives Garen - Der Multidampfgarer 2.0“ am Mittwoch, 30. Januar im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben in Bad Waldsee erfahren die Teilnehmer, wie man Speisen besonders schonend und gesund zubereiten kann. Unter fachkundiger Anleitung von Referentin Annerose Herm, können der Umgang mit verschiedenen Dampfgargeräten und deren Einsatzmöglichkeiten in der Nahrungszubereitung getestet werden. Anschließend werden die zubereiteten Speisen verkostet. Der Workshop in der Schillerstraße 34 in Bad Waldsee beginnt um 14.00 Uhr, die Teilnahme kostet 15 Euro. Anmeldung und weitere Informationen unter www.ernaehrung-oberschwaben.de.

Informationsreihe ab 19. Februar im Haus der Familie in Weingarten:

Eltern bleiben Eltern trotz Trennung und Scheidung

Wenn Eltern sich trennen, erleben Kinder und Eltern eine radikale Veränderung ihrer Lebenssituation und es stellen sich viele Fragen. Mit einer siebenteiligen Informationsreihe rund um das Thema Trennung und Scheidung lädt die Arbeitsgemeinschaft Trennung/Scheidung im Landkreis Ravensburg ab 19. Februar (jeweils dienstags ab 19.30 Uhr) in das Haus der Familie in Weingarten ein. Der Eintritt ist frei.

Im Landkreis Ravensburg werden jedes Jahr rund 500 Kinder und Jugendliche mit der Trennung und Scheidung ihrer Eltern und der darauffolgenden neuen Lebenssituation konfrontiert. Bei der Auftaktveranstaltung zur Informationsreihe



referiert Franz Hanßler, Fachanwalt für Familienrecht und Mediator, zur außergerichtlichen Streitschlichtung (Mediation). An den darauffolgenden Abenden gibt es Informationen zu den rechtlichen Aspekten einer Trennung oder Scheidung, zum Kindesunterhalt, zu pädagogischen und finanziellen Hilfen der Jugendhilfe, zum sogenannten Wechselmodell, wenn Kinder nach einer Trennung in beiden Haushalten zeitlich gleichwertig betreut werden, sowie darüber, was Kindern im Falle einer Trennung und Scheidung helfen kann.

Weitere Informationen erteilt das Jugendamt Ravensburg, Edwin Hess, Telefon 0751/85-3241, E-Mail edwin.hess@landkreis-ravensburg.de.

Forstamt warnt vor akuter Schneebruchgefahr im Landkreis Ravensburg

Nach den anhaltenden Schneefällen der vergangenen Tage lasten derzeit große Mengen nassen und schweren Schnees auf den Bäumen - es besteht eine erhebliche Gefahr, dass Äste herabstürzen und ganze Bäume umstürzen. In den kommenden Tagen könnten weitere Schneefälle die Situation nochmals verschärfen. Das Forstamt rät daher dringend, Waldgebiete zu meiden, bis der Schnee von den Ästen der Bäume abgetaut ist.

Repair-Café Ravensburg

Am Samstag, 19. Januar 2018 findet das monatliche Repair-Café im Mehrgenerationenhaus in Ravensburg, Weinbergstraße 11 statt, von 11 - 14 Uhr. Annahmeschluss ist um 13.30 Uhr.

Beim Repair-Café werden defekte Alltagsgegenstände von freiwilligen Bastlern und Tüftlern gegen eine Spende repariert: Fahrräder, Spielzeug, Möbel, elektronische und elektrische Haushaltsgeräte, Textilien und andere Dinge. Auch bei schwierigen Gebrauchsanleitungen oder ähnlichen Problemen gibt es Unterstützung.

Die Motivation des Repair-Cafés ist es, die Nutzungsdauer von Gebrauchsgütern zu verlängern und dadurch Müll zu vermeiden, Ressourcen zu sparen und nachhaltige Lebensweisen in der Praxis zu erproben. Interessierte und Tüftler können dort Erfahrungen austauschen und Wissen weitergeben.

Das Repair-Café in Ravensburg ist eine Initiative vom Schussentaler Tauschring und vom Mehrgenerationenhaus, in Kooperation mit dem Seniorentreff am Hirschgraben.

Nähere Informationen gibt es auf der Homepage www.repair-cafe-rv.de, per Mail an repaircafe-rv@web.de, oder telefonisch unter 01522 5243760. Oder gerne einfach beim Repair-Café vorbei kommen.

Elektronikschule Tettang

Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Am Montag, dem 04. Februar 2019 um 19:00 Uhr stellt die Elektronikschule ihr breitgefächertes Angebot in der Aus- und Weiterbildung vor. Interessant ist dies sowohl für Schülerinnen und Schüler, die 2019 ihre schulische Ausbildung abschließen, als auch für Fachkräfte, die sich nach der Ausbildung weiterbilden möchten.

Für Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss

Berufskollegs in den Bereichen Elektrotechnik, Informations- und Kommunikationstechnik und Technische Dokumentation mit der Möglichkeit, die Fachhochschulreife zu erwerben.

Für Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss und abgeschlossener Ausbildung:

Technische Oberschule zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) oder der Fachgebundene Hochschulreife.

Für Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung und Berufspraxis:

Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker in den Fachrichtungen Automatisierungstechnik/Mechatronik, Elektrotechnik und Informationstechnik (mit Schwerpunkt Industrie 4.0). Diese Weiterbildungen werden in Vollzeit oder berufsbegeleitend angeboten (Abschluss mit Zugang zum bundesweiten Studium an Fachhochschulen).

Für Schüler, die einen Ausbildungsplatz suchen:

Informationen zu den Ausbildungsberufen in den Bereichen **Elektronik** (einjährige Berufsfachschule Elektronik, Elektroniker für Automatisierungstechnik, Elektroniker für Geräte und Systeme) und **Informatik** (Fachinformatiker, Systemelektroniker, Informatikkaufmann/-frau, IT-Systemkaufmann/-frau).

Die Elektronikschule ist eine staatliche Schule des Landes Baden-Württemberg, Schulträger ist der Bodenseekreis. An der **est** werden von ca. 70 Lehrerinnen und Lehrern ca. 900 Schülerinnen und Schüler aus dem Gebiet zwischen Friedrichshafen, Ravensburg und Lindau unterrichtet.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie im Internet: www.elektronikschule.de, E-Mail: info@elektronikschule.de oder telefonisch: 07542 9372-0.

Verband Katholisches Landvolk

Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein zweitägiges Seminar zum Thema „**Hofübergabe - Hofauflösung**“. Es findet am **Freitag, 8. und Samstag, 9. Februar 2019** jeweils von **9:30 Uhr - 17:00 Uhr** im **Gasthaus Ochsen in Kiblegg** statt. Mittagspause von 12 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: 25,- € für Nicht-Mitglieder/20,- € für Landvolkmitglieder

Anmeldung bis 4. Februar 2019 bitte bei: Herrn Heinz Gerscher, Argenbühl-Eisenharz, Tel.: 07566 749.

Geschwister-Scholl-Schule

Bildungsgänge

Die Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch lädt auch in diesem Jahr wieder alle Interessierten zu den Informationsnachmittagen ein. Diese werden am Mittwoch, den 30.01.2019 sowie am darauffolgenden Mittwoch, den 06.02.2019 abgehalten. An beiden Terminen werden den Besuchern die zahlreichen Bildungsmöglichkeiten an der Beruflichen Schule Leutkirch präsentiert. Eröffnet werden die Infonachmittage mit einer Begrüßung durch den Schulleiter im Gebäudeteil C.

Am ersten Mittwoch (30.01.2019) bekommen die Besucher

um 16:00 Uhr einen Einblick in die Einjährigen Berufsfachschulen mit den Profilen „Metallbautechnik“, „Kfz-Technik“ und „Pädagogische Erprobung“. Der zuletzt genannte Bildungsgang wird mit den Schwerpunkten „Metall- und Elektrotechnik“, „Gesundheit und Pflege“ sowie „Hauswirtschaft und Ernährung“ angeboten. Nach dem erfolgreichen Besuch einer Einjährigen Berufsfachschule erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Hauptschulabschluss. Für alle, die einen Mittleren Bildungsabschluss anvisieren, werden die Informationen zu den Zweijährigen Berufsfachschulen mit den Profilen „Elektro- und Metalltechnik“ sowie „Gesundheit und Pflege“ interessant sein. Zudem werden den Besuchern in den jeweiligen Werkstätten kleine Vorführungen dargeboten.

Am darauffolgenden Mittwoch wird jeweils um 16:00 Uhr und um 18:00 Uhr über das Berufliche Gymnasium mit den Profilen „Gestaltungs- und Medientechnik“, „Informationstechnik“, „Mechatronik“ und „Soziales“ aufgeklärt. Überdies werden Auskünfte über die folgenden Ausbildungen erteilt: Ausbildung zum/zur Erzieher/in, Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in und Altenpflegehelfer/in sowie Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/in für Migranten. Ferner wird die Schule die Weiterbildungen in den Bereichen „Gerontopsychiatrie“ sowie „Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit“ präsentieren.

An beiden Tagen werden die aufgeführten Bildungsmöglichkeiten mit Zugangsvoraussetzungen, organisatorischer – und inhaltlicher Gestaltung, Abschlussmöglichkeiten und Anmeldeformalitäten durch Lehrerinnen und Lehrer vorgestellt. Schülerinnen und Schüler einzelner Klassen und Ausbildungsgänge stehen ebenso für Gespräche zur Verfügung.

Besondere Angebote an der Schule

Die GSS offeriert den jungen Menschen Schüler-Mentoren und Lernförderung von Schüler zu Schüler, Schulsozialarbeit, Jugendberufshilfe, Theaterpädagogik, Altenpflegetheater und Erlebnispädagogik. Die Klassen der „Zweijährigen Berufsfachschulen pädagogische Erprobung“ werden im Rahmen eines Schulversuchs als Ganztagesklassen mit zieldifferenten Abschlussmöglichkeiten geführt. Nebstdem lernen Migranten im „Vorqualifizierung Arbeit und Beruf ohne Deutschkenntnisse“ die deutsche Sprache und die Schülerinnen und Schüler der 11. Klassen werden mittels Vorbereitungskurse in Mathematik für die Eingangsklasse der beruflichen Gymnasien fit gemacht. Auch Autorenlesungen, Ausstellungen, Veranstaltungen zur Studien- und Berufswahl sowie Theater- und Musikabende sind fester Bestandteil des Schullebens an der GSS. Um auch die fremdsprachlichen und interkulturellen Kompetenzen zu stärken, werden darüber hinaus Studienfahrten (z. B. Spanien) durchgeführt und im Rahmen von Schüleraustauschprogrammen (mit Italien) internationale Austauschbegegnungen ermöglicht.

Nachtrag zur Sternsingeraktion 2019

Eindrücke der Vorbereitung:



Nachdem noch verschiedene Geldbeträge im Pfarrbüro abgegeben wurden, beträgt die endgültige Spendensumme 3.617,35 Euro.

Nochmals ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender und unsere Sternsinger.

Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat trifft sich zur nächsten öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 17. Januar um 19.30 Uhr im Andreashaus.

Pilgerreise nach Tours – Auf den Spuren des Heiligen Martin

Für die Pilgerreise nach Tours vom 24.06. – 29.06.2019 sind noch Plätze frei. Geistliche Leitung: Pfarrer Karl Erzberger, Leutkirch und Pfarrer i.R. Ludwig Endraß, Niederwangen.

Informations- und Anmeldeprospekte liegen in den Kirchen bei den Schriftenständen aus. Anfrage bei: Heine Pilgerreisen, Ahegg 22, 88239 Wangen, Tel. 07522/974615.

Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9.00 - 11.30 Uhr

Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295

e-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de

homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 – Fax: 07522/973432

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



Gottesdienste vom 20. – 27. Januar

Sonntag, 20. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Rosenkranz

10.30 Uhr Heilige Messe

11.45 Uhr Tauffeier von Sophia Marie Zindstein

Donnerstag, 24. Januar

07.50 Uhr Schülergottesdienst

Freitag, 25. Januar

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 27. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Heilige Messe

Aus den Pfarrbüchern

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Noah Braun

Herzlich willkommen in unserer Pfarrgemeinde

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Wangen im Allgäu

Stadtkirche/Gemeindehaus

Donnerstag, 17. Januar

19:30 Uhr Kantorei

Sonntag, 20. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst (Sauer, Höinig, Rauch) anschl. Neujahrsempfang im Gemeindehaus

Dienstag, 22. Januar

16:00 Uhr Kinderkantorei

19:00 Uhr Konfirmandenelternabend

Mittwoch, 23. Januar

10:00 Uhr Ökumenisches Café-Mittwoch

14:15 Uhr Konfirmandenunterricht

16:15 Uhr Konfi3

Donnerstag, 24. Januar

19:30 Uhr Kantorei

Fachkliniken

Samstag, 19. Januar

18:15 Uhr Gottesdienst (Rauch)

St. Martin

Mittwoch, 23. Januar

11:30 Uhr Gemeindehaus St. Martin Ökumenisches Suppentöpfle

Siberatsweiler Kath. Gemeindehaus

Mittwoch, 23. Januar

19:00 Uhr Beginn der Ökum. Bibelabende (Pfrin. Friederike Höinig, Pfr. Erhard Galm)

Wittwaiskirche

Sonntag, 20. Januar

Kein Gottesdienst in der Wittwaiskirche, siehe Stadtkirche

Montag, 21. Januar

17:00 Uhr bis 18 Uhr Jungschar

Dienstag, 22. Januar

09:30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“

Mittwoch, 23. Januar

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht

19:00 Uhr bis 19:30 Uhr Wittwaiskirche Kellerraum: Eltern und Großeltern beten für ihre Kinder (Geiger)

Homepage der Kirchengemeinde: www.evkirche-wangen.de

Evang. Pfarramt Stadtkirche, Pfr. Martin Sauer

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Tel.: 07522 2324 Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais, Pfrin. Friederike Höinig

Siebenbürgenstr. 40, 88239 Wangen i. A.

Tel. 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

Gemeindebüro:

Mo 13:00 - 16:00 Uhr, Di bis Fr 8:30 - 11:30 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Tel. 07522 2324 Fax 07522 5852

gemeindebuero.wangen@elkw.de



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Stiftung Liebenau

Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Landkreis Ravensburg** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die eine Behinderung haben.

Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Nähere Informationen:

Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)

Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 977123-0, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe

Oberschwaben Allgäu

Die Ferienregion Oberschwaben-Allgäu präsentiert sich auf der Urlaubsmesse CMT 2019 und Fahrrad- & WanderReisen in Stuttgart Von Samstag, 12.01. bis Sonntag, 20.01.2019 findet in Stuttgart die Urlaubsmesse CMT statt. Die Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) und ihre Tourismuspartner sind als Aussteller wieder mit dabei und bewerben die Ferienregion Oberschwaben und Württembergisches Allgäu in der Halle 6 und zusätzlich am ersten Messewochenende in der Halle 10 auf der Sondermesse Fahrrad- & WanderReisen.

Die internationale Ausstellung für Caravan, Motor und Touristik ist der jährliche Startschuss in die neue Tourismussaison. Die Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) und ihre Tourismuspartner sind ebenfalls als Aussteller in der Halle 6 (Stand-Nr. C40) und am ersten Messewochenende mit einem zusätzlichen Messestand in der Halle 10 (Stand-Nr. G70) auf der Fahrrad- & WanderReisen vertreten. „Die CMT in Stuttgart ist für uns der perfekte Marktplatz, um den Stuttgartern und inzwischen weitgereisten Messebesuchern der CMT die gesamte Bandbreite unseres touristischen Angebots sowie Neuheiten und Veranstaltungen im Jahr 2019 vorstellen zu können. Das persönliche Gespräch und der Austausch mit den Messebesuchern sind uns dabei besonders wichtig“, so Daniela Leipelt, Geschäftsführerin der OTG.

Die Reiseregion Oberschwaben und Württembergisches Allgäu kann auf der CMT mit den Kur- und Wellnessangeboten ihrer Heilbäder und Kurorte, der Oberschwäbischen Barockstraße und ihrem reichen Kulturangebot, ausgezeichneten Radfernwegen, attraktiven Camping- und Reisemobilstellplätzen sowie spannenden Ausflugszielen für Familien mit Kindern bis 12 Jahre punkten. „Wir sind mit 1,5 Stunden Fahrtzeit für die Gäste aus dem Großraum Stuttgart sehr gut erreichbar und nicht nur deshalb ein beliebtes Nahreiseziel für einen erlebnisreichen Tagesausflug und den perfekten Kurzurlaub“, so Leipelt.

In diesem Jahr sind mit einer Informationstheke und Standpersonal am OTG-Messestand mit vor Ort die Städte Bad Waldsee, Biberach, Mengen, die Städtepartnerschaft Bad Schussenried und Bad Buchau, die Standgemeinschaft Stadt Bad Saulgau und Sonnenhof-Therme Bad Saulgau, die Arbeitsgemeinschaft Ferien rund um den Bussen und das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach. Weitere Städte und Gemeinden, Museen, Ausflugsziele und Übernachtungsbetriebe präsentieren ihre aktuellen Prospektmedien in Form der Prospektauslage.

„In diesem Jahr stellen wir das Themenangebot „Familienferien Oberschwaben-Allgäu“ in den Fokus unserer Messepräsentation.“



tion“, erläutert Daniela Leipelt. „Wir freuen uns, den Messebesuchern unsere neue Angebotsbroschüre vorstellen zu können, die erstmals zur CMT 2019 aufgelegt wurde.“ Beim Familienurlaub gilt es ganz besonders, verschiedene Wünsche zu erfüllen. Die Ferienregion Oberschwaben-Allgäu schafft es spielend, alle unter einen Hut zu bekommen. Hier gibt es eine Fülle von spannenden familienfreundlichen Ausflugszielen und Übernachtungsangeboten und die Vielfalt und Qualität der Übernachtungsmöglichkeiten überzeugt.

Die CMT in Stuttgart ist nicht nur die größte und beliebteste Publikumsmesse für Urlaubsreisen, sondern auch ein etablierter Branchentreff für alle Tourismuspartner und Tourismusförderer im Ländle. Am Messesamstag, 14. Januar 2019 findet am Nachmittag traditionell wieder der OTG-Jahresempfang für geladenen Gäste am OTG-Stand statt. In diesem Jahr wird Landrat Harald Sievers - im Rahmen des Vorsitzes des Landkreises Ravensburg in den Gremien der OTG - begrüßen. Der Landkreis Ravensburg ist neben den Landkreisen Biberach und Sigmaringen einer der Hauptgesellschafter der OTG. Zum OTG-Empfang wird auch der Besuch des Ministers Guido Wolf MdL, Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg im Rahmen seines Messerundgangs in der Halle 6 am OTG-Stand erwartet. Mit Start in die neue Tourismussaison 2019 werden auch die touristischen Kennziffern für das Jahr 2018 aktualisiert und ausgewertet. Die Tourismusstatistik des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg bescheinigt der Reiseregion Oberschwaben und Württembergisches Allgäu für den Zeitraum Januar bis Oktober 2018 sehr gute Werte: 722.548 Gästeankünfte und damit einen Zuwachs zum Vorjahreswert um 6,2 Prozent (davon Auslandsgäste: 96.994, +7,8 Prozent). Es wurden im gleichen Zeitraum 2.630.178 touristische Übernachtungen registriert und damit ein Wachstum zum Vorjahreszeitraum von 5,7 Prozent erreicht. Der Anteil an Übernachtungen durch Gäste aus dem Ausland ist in den letzten Jahren stetig gestiegen und liegt nun bei rund 250 Tsd. (= Steigerungsrate zum Vorjahr + 13,1 Prozent). Bereits in 2017 und 2016 konnten hier im Vergleichszeitraum Januar bis Oktober Anstiege um jeweils 7,7 bzw. 7,6 Prozent erreicht werden.

Die Reiseregion OberschwabenAllgäu hat sich in den letzten Jahren erfolgreich zu einer eigenständigen und marktfähigen Wettbewerbseinheit im Land Baden-Württemberg und Deutschlandtourismus etablieren können. Ziel ist es weiterhin, die Region zwischen Donau, Iller und Bodensee für Touristen aus dem In- und Ausland noch attraktiver und bekannter zu machen.

Thema: AOK fördert Suchtprävention:

5.000 Euro für erfolgreiche Präventionsarbeit im Landkreis Sigmaringen

Die kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises Sigmaringen, Janine Stark, darf sich über eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 5.000 Euro freuen. Einen entsprechenden Scheck überreichte Roland Beierl, Geschäftsführer der AOK - Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben, an Stefanie Bürkle, Landrätin des Landkreises Sigmaringen. „Dieses Engagement in der Präventionsarbeit wissen wir sehr zu schätzen, denn erfolgreich Missbrauch und Sucht zu verhindern, gelingt nur auf breiter Basis mit guten Partnern“, so Roland Beierl. „Suchtkranke brauchen Hilfe und der Landkreis Sigmaringen leistet hier Vorbildliches. Dabei möchten wir unterstützen und uns für die Menschen hier in der Region einsetzen.“

Im Landkreis Sigmaringen besteht im Bereich der kommunalen Suchtprävention ein breites Angebot für alle Lebensbereiche. Die Menschen sollen von der frühen Kindheit über die Jugend bis ins Erwachsenenleben durch passende Präventionsstrate-

gien erreicht werden. Durch Angebote der Suchtprävention wird versucht, Sucht oder Abhängigkeit zu verhindern, bevor diese eintritt. Im Rahmen eines ganzheitlichen Gesundheitsverständnisses hat die Suchtprävention zum Ziel, Süchten wie Alkohol-, Medikamenten-, Heroin- und Cannabisabhängigkeit oder auch Essstörungen und Spielsucht vorzubeugen.

„Sucht hat viele Formen. Durch die Spende können wir noch mehr Angebote schaffen, die speziell Jugendliche ansprechen oder auch Trends wie Mediensucht in den Blick nehmen“, hebt Landrätin Stefanie Bürkle besonders hervor und bedankt sich für die konstruktive und nachhaltige Zusammenarbeit. „Die Suchtbeauftragten orientieren ihre Arbeit an den jeweiligen örtlichen oder regionalen Bedingungen. Sie stehen für Kontinuität und Nachhaltigkeit, weil sie in regionalen Netzwerken tätig sind. Das passt zu uns, denn die Gesundheitskasse richtet ihr Engagement an und auf die konkreten Bedürfnisse ihrer Versicherten vor Ort aus“, bekräftigt AOK-Geschäftsführer Roland Beierl.

Mikrozensus 2019 befasst sich vertieft mit Fragen zur Krankenversicherung

Interviewer befragen rund 51.000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2019 beginnt. Über das ganze Jahr 2019 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 51.000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung werden 2019 vertieft Fragen zur Krankenversicherung erhoben. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind für die Planung in Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das gesamte Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche in Baden-Württemberg befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie weisen sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg aus. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufül-

len. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:

www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus

Agentur für Arbeit

Arbeitsmarkt bleibt zum Jahresende stabil

Die Zahl der arbeitslosen Menschen in der Region Bodensee-Oberschwaben ist im abgelaufenen Monat leicht gestiegen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren 11.718 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 348 mehr als im Vormonat. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Arbeitslosen jedoch um 985 Menschen zurückgegangen. Der Bestand an unbesetzten Arbeitsstellen ist unvermindert hoch. „Die Zunahme der Arbeitslosigkeit ist jahreszeitlich üblich. Betroffen sind vor allem Beschäftigte in der Hotel- und Gaststättenbranche sowie in Außenberufen. Erfreulich ist, dass die Arbeitslosigkeit im Vorjahresvergleich weiter gesunken ist“, erklärt Jutta Driesch, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg.

Für das aktuelle Ausbildungsjahr wurden bereits fast 1.000 Lehrstellen gemeldet, 111 mehr als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. „Auszubildende werden als potentielle Fachkräfte immer wichtiger. Deshalb beginnen viele Unternehmen früher als bisher mit der Suche nach geeigneten Nachwuchskräften. Angesichts des hohen Bedarfs an Fachkräften nimmt die Bedeutung der dualen Berufsausbildung weiter zu. Sie ist der beste Einstieg ins Arbeitsleben und bietet auch danach alle Möglichkeiten für ein gutes Aus- und Fortkommen“, so Jutta Driesch.

Die Arbeitslosenquote lag im Dezember bei 2,7 Prozent (plus 0,1 Prozentpunkte). Die Quote in Baden-Württemberg betrug 3,0 Prozent. Der Landkreis Ravensburg und der Bodenseekreis gehörten mit Quoten von 2,3 Prozent, bzw. 2,5 Prozent zu den besten Kreisen im Ländle.

11.718 arbeitslos gemeldete Menschen ist der niedrigste Dezember-Wert seit 20 Jahren. Der Wert hat sich seit 1998 annähernd halbiert. Damals waren 22.455 Arbeitslose registriert.

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen

Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Dezember 11.718 Menschen ohne Arbeit, 5.339 Frauen und 6.379 Männer. Gegenüber dem Vormonat waren 348 Menschen mehr arbeitslos gemeldet (plus 3,1 Prozent). Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 6.252 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung) und 5.466 Menschen zum Rechtskreis SGB II (Grundsicherung).

Der Anstieg der Arbeitslosigkeit fiel bei den Personengruppen der Über-50jährigen (plus 152 / plus 3,8 Prozent) am deutlichsten aus. Dahingegen war bei Langzeitarbeitslosen (minus 67 / minus 2,5 Prozent) und Schwerbehinderten Menschen (minus 10 / minus 1,5 Prozent) ein leichter Rückgang zu verzeichnen. Geflüchtete Menschen und Asylbewerber

Im Dezember waren insgesamt 3.607 Ausländer arbeitslos gemeldet.

357 (plus 29)* davon stammen aus den Balkan-Ländern Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien und Serbien. 88 (plus 4)* arbeitslose Menschen sind aus der Russischen Föderation und der Ukraine.

Die Staaten Afghanistan, Eritrea, Irak, Islamische Republik Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia, Arabische Republik Syrien sind statistisch in der Gruppe „Nicht-Europa“ zusammengefasst. Diese Gruppe umfasst 1.105 (minus 46)* arbeitslose Frauen und Männer.

*In Klammern ist die Veränderung der absoluten Zahlen zum Vormonat angegeben.

Entwicklung der Arbeitskräftenachfrage

Unternehmen und Verwaltungen informierten die Arbeitsagentur im Dezember über 2.370 neue, offene Stellen. Im gesamten Agenturbereich waren insgesamt 7.840 Stellen unbesetzt.

Die größte Zahl an offenen Stellen nach Berufsfeldern

Produktion, Fertigung, Rohstoffgewinnung: 3.239

Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit: 1.123

Handel, Vertrieb, Tourismus, Kaufm. Dienstleistungen: 1.102

Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung: 950

Bau, Architektur, Gebäudetechnik: 5

Nach Landkreisen betrachtet ergibt sich folgendes Bild

Bodenseekreis

3.042 Arbeitslose (1.506 Frauen, 1.536 Männer), plus 162 zum Vormonat

Arbeitslosenquote im Dezember: 2,5 Prozent

davon SGB II: 1.151 Menschen, minus 48 zum Vormonat

Landkreis Konstanz

4.875 Arbeitslose (2.204 Frauen, 2.671 Männer), plus 117 zum Vormonat

Arbeitslosenquote im Dezember: 3,1 Prozent

davon SGB II: 2.451 Menschen, plus 45 zum Vormonat

Landkreis Ravensburg

3.801 Arbeitslose (1.629 Frauen, 2.172 Männer), plus 69 zum Vormonat

Arbeitslosenquote im Dezember: 2,3 Prozent

davon SGB II: 1.864 Menschen, minus 34 zum Vormonat

Die Zahlen zeigen, dass der Arbeitsmarkt weiterhin in Bewegung ist. Im Dezember meldeten sich 3.964 Menschen (neu oder erneut) arbeitslos. 3.605 Frauen und Männer meldeten sich aus der Arbeitslosigkeit ab.



Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:

www.caritas-spende.de

Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie die
wichtigsten Punkte
bei der Erstellung
Ihrer Anzeige:

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

**Hier
könnte Ihre Anzeige stehen!**

**Anzeigenbestellung an:
anzeigen@duv-wagner.de**

Sie suchen ein persönliches
Hochzeitsgeschenk?



Überraschen Sie das Brautpaar doch mit einer tollen Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

In unserem **neuen Kleinanzeigenportal** finden Sie eine Große Auswahl an verschiedensten Motiven.

Jetzt reinklicken:

Druck + Verlag
WAGNER >> www.duv-wagner.de <<

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Désirée Reuter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Désirée Reuter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 73**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

VERSCHIEDENES

Landwirtschaftliches Gebäude / Grundstück gesucht

Wir suchen ein landwirtschaftliches Gebäude (gerne auch renovierungsbedürftig oder abbruchreif) mit angrenzender landwirtschaftlicher Fläche zum Kauf. ☎ 0512 063 43 741

UNTERRICHT

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
015792470362

Gezielt und günstig werben!

VERANSTALTUNGEN

BILDUNGSZENTRUM Bodnegg
...das Schulzentrum im Grünen



EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

RS und WRS laden alle Schülerinnen und Schüler
der 4. Klassen und deren Eltern herzlich ein!

Samstag, 16. Februar 2019, 13.30 - 16.30 Uhr

Johann Baptist von Hirscher BILDUNGSZENTRUM BODNEGG
Ganztagesschule mit vielfältigem Angebot
Dorfstraße 34 - Tel. 07520/9207-0
88285 Bodnegg - www.bz-bodnegg.de

STELLENANGEBOTE

Wir suchen baldmöglichst
in Teilzeit 20%

Reinigungskraft



Nähere Informationen entnehmen Sie
unserer Homepage:

www.st-jakobus-behindertenhilfe.de St. Konrad leben & arbeiten



Zum Verstärkung unseres Teams suchen wir Dich!
Starte bei uns zum 1. August 2019 eine

**Ausbildung zum Fachinformatiker (m/w/d) -
Systemintegration am Standort Amtzell**

Weitere Informationen zu der Ausbildung findest Du unter
jobs.zalaris.de

Bewirb Dich online unter jobs.zalaris.de



- Garten- und Landschaftsbau
- Straßen- und Tiefbau
- Kieswerk
- Umwelttechnik
- Gebäuderückbau
- Containerdienst

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit den Bereichen Garten- und Landschaftsbau, Straßen- und Tiefbau, Kieswerk, Umwelttechnik, Gebäuderückbau und Containerdienst mit Sitz in Tettang und einer Niederlassung in Wangen im Allgäu.

**Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt eine/n
erfahrene/n**

Finanzbuchhalter/in Voll-/oder Teilzeit

Aufgabengebiet:

- Kontierung und Buchung sämtlicher Geschäftsvorfälle
- Kontenabstimmung der Sachkonten, Debitoren und Kreditoren
- Kassenbuchung, Zahlungs- und Mahnwesen
- Allgemeine organisatorische Aufgaben

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Finanzbuchhaltung
- Kenntnisse in Word, Excel, Outlook und idealerweise DATEV
- Eigenständige, strukturierte und verantwortungsvolle Arbeitsweise

Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in einem dynamischen Team haben, bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei uns.

Zwisler GmbH & Co. KG z.H. Frau Nadine Heiss
Biggenmoos 55 E-Mail: n.heiss@zwisler-tettang.de
88069 Tettang www.zwisler-tettang.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!



Inspektion & Auditierung

Wir sind ein neutrales Zertifizierungs- und Klassifizierungsunternehmen mit Schwerpunkt im Agrarbereich. Für unseren Bereich Zertifizierung suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt einen

**Auditor (M/W) für den Bereich
Obst, Gemüse, Kartoffeln**

- Sie möchten sich zum Auditor ausbilden lassen oder verfügen bereits über eine Zulassung als Auditor im Bereich QS Erzeugung Obst, Gemüse, Kartoffeln und QS-GAP
- Sie sind Landwirtschaftsmeister oder staatlich geprüfter Landwirt mit Schwerpunkt Obst-/Gartenbau
- Sie verfügen über eine praktische Berufserfahrung im Bereich Obst-, Gemüse- oder Kartoffelanbau von mindestens 2 Jahren
- Das Einsatzgebiet liegt am Bodensee
- Die Beschäftigung erfolgt auf Basis einer freien Mitarbeit
- Durch regelmäßige Treffen mit Kollegen aus einem netten Team bleiben Sie immer auf dem neuesten Stand der Entwicklung der Branche

Wir freuen uns auf Ihre telefonische oder schriftliche Bewerbung unter:

Tentacontrol GmbH, Sternstraße 108, 20357 Hamburg
Tel.: 040-37 86 71 0

Mail: christoph.bismarck@tentacontrol.de